

Saison viel zu früh zu Ende

Faustball Oberentfelden verpasst die Finalrunde hauchdünn

Die Faustballer vom STV Oberentfelden müssen die Feldsaison ganz abrupt beenden: Gleich drei Mannschaften waren nach den 16 Partien punktgleich, doch die Aargauer verloren zu viele Direktbegegnungen und sind beim Finalturnier nicht dabei.

Alexander Wagner

Die Aargauer unterlagen – wie fast schon zu erwarten war – in der Auftaktpartie gegen Schwellbrunn. Diepoldsau und Schwellbrunn liegen auch in der Tabelle klar vor allen anderen Teams und sind in dieser Saison fast unerreichbar. Doch das wussten die Oberentfelder und gingen entsprechend konzentriert an die zweite Partie gegen Wigoltingen. „Da ist wirklich jeden für den anderen die weiten Wege gegangen“, lobt Spielertrainer Christian Zbinden den Kampfeswillen seines Teams. Und dieser wurde auch belohnt, setzten sich doch die Gastgeber mit 3:1 gegen Wigoltingen durch. Doch in der Endabrechnung wurden die Aargauer nicht belohnt: Gleich drei Teams weisen 14 Punkte auf ihrem Konto aus. Doch bei Punktgleichheit entscheiden die Direktbegegnungen. Und da hat Oberentfelden zu oft verloren, unter anderem unterlagen die Aargauer zwei Mal gegen Widnau. Deshalb schafften sie den Sprung ans Finalturnier ganz knapp nicht.

Durchgezogene Bilanz

Entsprechend durchzogen fällt denn auch das Fazit der Feldsaison aus. „Wir hatten einen guten Start“, blickt Zbinden zurück. „Doch dann haben wir drei oder gar vier Spiele gut im Griff und den Sieg doch noch verschenkt“, legt er den Finger auf die wunde Stelle. Besonders schmerzhaft ist, dass dies gleich zwei Mal gegen Widnau passierte, denn diese Punkte fehlen jetzt doppelt. „Solche Partien müssen wir einfach nach Hause bringen. Das ist sicher noch eine Kopfsache an der wir arbeiten müssen“, weiss Zbinden. Ein entscheidender Faktor war sicherlich auch, dass Angreifer Nicolas Schwander nach seinem Handgelenkbruch lange ausfiel und in den entscheidenden Partien nicht mehr eingesetzt werden konnte.

Saisonziel knapp nicht erreicht

Damit haben die Aargauer das Saisonziel verpasst, denn sie wollten unbedingt beim abschliessenden Höhepunkt dabei sein. Dieser findet jetzt ohne Aargauer Beteiligung statt. Einige Turniere stehen noch auf dem Programm, bevor nach einer kurzen Pause dann bereits wieder die Vorbereitung auf die Hallensaison beginnt. Aber dies kommt alles noch ein bisschen zu früh und zuallererst müssen die Aargauer diesen Rückschlag verarbeiten.

8. Runde in Oberentfelden (Erlenweg)			
STV Oberentfelden	Schwellbrunn	1 : 3	(15:14/4:11/7:11/5:11)
Schwellbrunn	Wigoltingen	3 : 0	(11:5/11:5/11:6)
STV Oberentfelden	Wigoltingen	3 : 1	(11:9/12:10/3:11/11:9)

Abschlusstabelle NLA vor der Finalrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1.	Diepoldsau	16	28	44:15	605:488
2.	Schwellbrunn	16	28	44:11	587:405
3.	Jona	16	22	37:24	588:544
4.	Widnau	16	14	30:34	571:595
5.	Wigoltingen	16	14	28:35	542:606
6.	STV Oberentfelden	16	14	29:34	579:604
7.	Elgg-Ettenhausen	16	12	28:35	595:589
8.	Rickenbach-Wilen	16	8	22:44	582:672
9.	Olten	16	4	14:44	471:617